

Rahel Nicolet-Waßermann

*Und wenn es mir
nach einer Liebesgeschichte
sehnte?*

metamorphe Gedichte

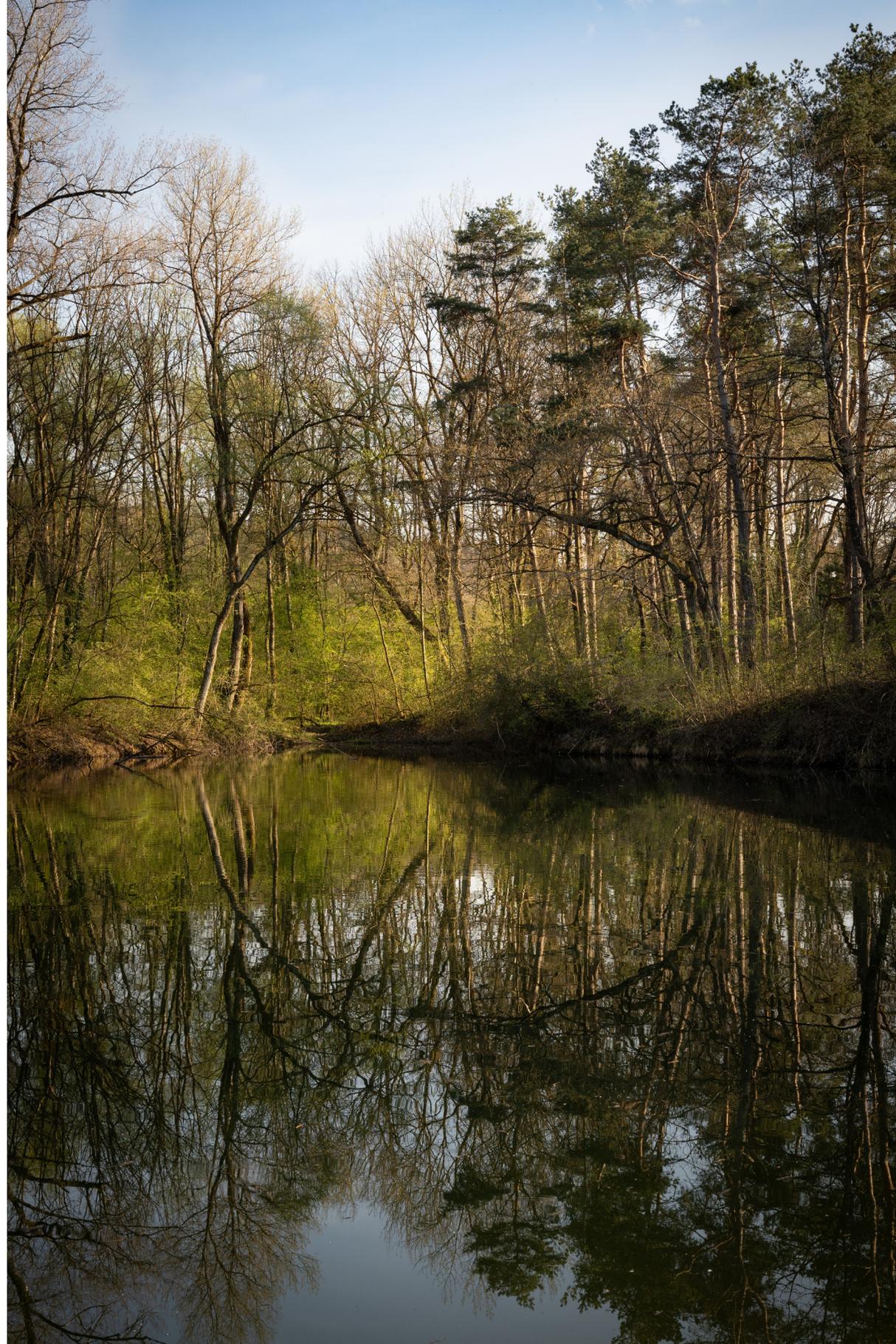
BASIC EDITIONS

*H*erz, du treues
fällst überall, wo du bist
in die Liebe

durch das Tor zweier Augen
zweier Hände, einer Seele
durch das Tor eines Lachens
eines sich auch verschenkenden Wesens

fällst durch Weiten,
durch Landschaften aus Sand
aus Stein, aus Grün
und durch Abendhimmel fällst du
durch Morgenröten

hindurch durch alles
fällst du
in das Eine
und an jedem Ort
an dem du bist
in die Liebe



*T*age des Abschieds
und des Willkommenheissens
Tage des Innigseins und
des ganz Alleinegehens

Tage des Aufbrechens
Wundseins –
und Heilens

das sind die unsrigen
gerade



*D*as Geschenk deines Todes
ist, wie das deines Lebens
das Legen von Bewusstseinsfunken
in die dunklen Stellen meines Geistes

Bewusstseinsfunken
kleine Spalten in der Alltagskruste
durch die das tiefste Simple
mich erweicht
ins Angebundensein

